Erledigt Yosemite > Mojave mit Ozmosis und Z97X_UD5H [NVRAM Reset > Black Screen]

Beitrag von "kuckkuck" vom 6. Mai 2020, 18:53

Adnarel Dann würde mich jetzt mal brennend existieren was auf den ganzen verschiedenen EFI partitionen in deinem System liegt. Du könntest dir mal den ESP Mounter (oder Terminal -> diskutil) herunterladen und jede einzelne EFI von jeglichen GUID formatieren Speichergeräten mounten (auch Sticks) und nachschauen was auf welchen EFIs existiert und welche EFIs einen Oz Ordner besitzen. Mounte doch auch mal deine EFI per KextUpdater, denn KextUpdate öffnet dir die Boot-EFI - sprich die benutzte EFI. Besonders interessant wäre hier natürlich die EFI deiner ominösen GSata Platte. Das Verwirrungen zwischen verschiedenen EFIs und die Ungewissheit, welche denn jetzt letztendlich genutzt wird zu Problemen mit Oz geführt hat wäre ja jetzt auch nichts ganz neues. Die exakte Funktionsweise mit der Ozmosis die EFI aussucht auf der es sich einnistet, sollten noch nirgends EFI/Oz Ordner vorhanden sein, ist mir leider unbekannt. Allgemein hieß es immer, dass Ozmosis die Platte an dem Oten Sata Anschluss wählt, wobei die Indizierung hier sicherlich UEFI bedingt ist. Kann also sein, dass dieser 1. SATA Anschluss bei dir genau der GSATA ist und dadurch die Probleme kommen. Ansonsten stell du Raptortosh bitte sicher, dass in den ROMs funktionsfähige EnhancedFat Module enthalten sind und der original Filesystem Treiber deaktiviert ist

Welchen Bootloader du am Ende wählen willst, <u>Adnarel</u>, ist natürlich völlig dir überlassen. Viel Erfolg!